About © : Contact SAFLAX - - http://www.saflax.de/copyright

About © : Contact SAFLAX - - http://www.saflax.de/copyright

About © : Contact SAFLAX - - http://www.saflax.de/copyright

18377 **BIO - Gurke - Vorgebirgstraube**

BIO - Gurke - Vorgebirgstraube

© www.saflax.de

Cucumis sativus

Die Vorgebirgstraube ist eine robuste und ertragreiche Einlegesorte mit vielen kleinen, aromatischen Früchten. Kleinere Früchte eignen sich wunderbar zum Einlegen als Cornichons und größer gewachsene Früchte als Senfgurken. Gurken sind eine Art festes Mineralwasser, denn sie bestehen zu 97 % aus Wasser und wertvollen Inhaltsstoffen wie Kalium, Kalzium, Magnesium und Vitamin c. Ab Ende Juni können Sie eine regelmäßige Ernte Ihrer Gurkenpflanze erwarten. Im Idealfall können Sie bis Ende September zwei Mal pro Woche frische Gurken ernten. Gewürzgurken selbst einlegen ist ganz einfach: Gurkengläser mit kochendem Wasser desinfiziere

Naturstandort: Der ursprüngliche Standort ist unter Experten umstritten und wird zwischen Afrika und Indien vermutet.

Anzucht: Die Vorzucht im Haus sollte erst ab Mitte April begonnen werden, damit die Pflanzen vor der Auspflanzung ins Freie nicht zu groß werden. Setzen Sie die Samen circa zwei Zentimeter tief in einen Topf, den Sie nur zur Hälfte mit feuchtem Kokossubstrat oder BIO-Gemüseerde befüllen. Decken Sie das Anzuchtgefäß mit Klarsichtfolie ab, die Sie mit Löchern versehen. So ist das Substrat belüftet und vor Austrocknung geschützt. Alle zwei bis drei Tage sollten Sie die Folie für 2 Stunden entfernen. Das beugt einer Schimmelbildung auf dem Anzuchtsubstrat vor. Stellen Sie das Anzuchtgefäß an einen hellen und warmen Ort mit 20 bis 25° Celsius und halten Sie das Anzuchtsubstrat feucht, aber nicht nass. Die Keimung erfolgt zumeist nach drei bis fünf Wochen. Sobald die ersten Blätter des kräftigsten Sämlings deutlich über den Topfrand wachsen, entfernen Sie die schwächeren Triebe und füllen den Topf mit zusätzlicher Erde auf. So bildet der Sämling sogenannte Adventivwurzeln wurzelt besser durch. Nach den Eisheiligen können die Pflanzen mit einer Unterfütterung aus Kompost in einen großen Topf oder mit 60 Zentimetern Abstand ins Gartenbeet gesetzt werden.

Standort: Die Pflanze liebt einen warmen und vollsonnigen, möglichst windgeschützten Standort.

Pflege: Bei Trockenheit werden Gurken schnell Bitter. Wässern Sie daher regelmäßig, aber vermeiden Sie Staunässe. Gurken wachsen normalerweise am Boden, aber aus Platzgründen empfiehlt sich ein kräftiges Rankgitter. Achten Sie auf Schnecken, die gerne die junge Gurken-Sämlinge fressen. Zwei Wochen nach der Blüte sind die ersten Salat-Gurken erntereif. Am geschmackvollsten sind Sie, wenn sie die Größe typischer Supermarkt-Gurken noch nicht erreicht haben. Überreife gelbe Früchte sollten Sie unbedingt entfernen, um die Pflanze nicht zu schwächen.

Im Winter: Gurken sind einjährig und werden im Folgejahr neu ausgesät.

© Saflax * Frank Laue * Gropiusstraße 7a * 48163 Münster * Germany / Allemagne / Germania / Alemania * www.saflax.de

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Tous droits réservés / Tutti i diritti riservati / Todos los derechos están reservados / 無断転用禁止

Verwendung nur nach schriftlicher Zustimmung / Using only with prior written permission / Utilisation uniquement avec autorisation écrite préalable / L'utilizzo solo previa autorizzazione scritta / El uso se admiten sólo con una autorización previa por escrito / 事前に書面による許可を得て使用すること